

Courrier des lecteurs

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **12 (1997)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



COURRIER DES LECTEURS

KOMMUNIKATIONS-
KUNST

Ich finde es toll, wie Sie mit Ihrer Tätigkeit als Chefredaktor den Dialog mit den ARBIDO-Lesern in Schwung gebracht haben (siehe Nr. 11/97, p. 4-5).

Ihr Editorial "Das Los des Sinns" habe ich mir - nach einem Tagewerk voller Buchstaben und Bits - als erholsame Anregung zu Gemüte geführt.

Ihre Situation des "telematischen" Einzelkämpfers gegen Grundeinstellungen von Computerprogrammen und Netzwerkdiensten meine ich nachvollziehen zu können. Wenn wir uns nur in einer Welt bewegen würden, gäbe es wahrscheinlich weniger technische Probleme, doch würden wir einen Teil der Wirklichkeit ausklammern, der plötzlich zur bestimmenden Kraft in der Gesellschaft werden könnte.

Es wird eine Kunst bleiben, das "richtige Los" für die menschliche Kommunikation zu finden, einer Kommunikation, die trotz und mit dem Zeitgeist und all den ökonomischen Limitierungen überlebensfähig ist.

A.K., U.

SCHWEIZERISCHES CLEARINGHOUSE
„BIBLIOTHEKEN UND INTERNET“

Eine Initiative der Stadt- und Universitätsbibliothek Bern
und der Schweizerischen Landesbibliothek in Bern

Immer mehr Schweizer Bibliotheken und Informationszentren präsentieren ihre Bestände, Dienstleistungen, kulturellen Aktivitäten und Projekte auf dem Internet. Kaum jemand interessiert sich jedoch in der Regel für das gesamte Angebot einer bestimmten Bibliothek. All jenen, die beispielsweise rasch einen gesamtschweizerischen Überblick über die elektronischen Publikationen von unseren Bibliotheken haben möchten, oder die das Kurs- und Schulungsangebot der einzelnen Institutionen vergleichen wollen, bietet das Schweizerische Clearinghouse "Bibliotheken und Internet" von nun an wertvolle Hilfe. Geographisch und thematisch geordnet werden Informationsquellen zum Thema "Schweizer Bibliotheken und Internet" lokalisiert, aufgelistet und/oder kommentiert und können auch über eine Suchhilfe abgerufen werden.

Die Stadt- und Universitätsbibliothek Bern und die Schweizerische Landesbibliothek Bern wollen mit diesem Projekt den Bibliotheken und ihren BenutzerInnen sowie allen Interessierten den Einstieg in die schweizerische Bibliothekswelt auf dem Internet erleichtern.

Der Zugang zum Clearinghouse erfolgt über die Homepages der beiden Bibliotheken

<http://www.stub.unibe.ch>

oder

<http://www.snl.ch>

und ist damit öffentlich.

Um die Qualität und vor allem die Aktualität der Quellenverzeichnisse zu garantieren, laden die beiden Institutionen alle auf dem Internet präsenten Bibliotheken ein, ihre neuen Angebote regelmässig dem betreffenden Webmaster zu melden.

Monika Mosberger



Comic: Mänu

ARBIDO wünscht traumhafte Festtage und ein gutes Erwachen im Kommunikationsjahr 1998